

Im Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik gibt es zum 1. Oktober 2018 offene Stellen für

Zwei wissenschaftliche Mitarbeiter (w/m)

Hierarchische modellprädiktive Regelung und Scheduling



Kontakt

Gottlieb-Daimler-Str. 42
67663, Kaiserslautern
☎ +49 (0)631/205-3230
☎ +49 (0)631/205-4201
☎ +49 (0)172/614-8209
✉ mec-apps@mv.uni-kl.de

Forschungsgruppe

Die Forschungsgruppe von Prof. Dr.-Ing. Naim Bajcinca forscht schwerpunktmäßig an Methoden und von Komplexität ausgeprägten Anwendungen der Regelungs- und Systemtheorie mit Hauptsäulen:

- Dynamische Systeme
- Hybride und cyber-physische Systeme
- Lernende und kognitive Systeme.

Keywords

Regelungstechnik
DSM u. Energieeffizienz
Getränkeproduktion

Bewerbungsunterlagen

Anschreiben
Lebenslauf
Universitätszeugnisse

Bewerbungsabwicklung

15. Mai - 30. Juli 2018
Besetzung: 1. Okt. 2018
Behandlung der Bewerbung
direkt beim Eingang

Stellenbeschreibung

Die Energiewende erfordert neuartige Strategien für Verteilnetzbetriebe, wie das sog. Demand-Side-Management. Dabei soll eine Laststeuerung insbesondere für die Industrieabnehmer eingeführt werden, wodurch sich der Energieverbrauch den zur Verfügung stehenden Ressourcen unterordnet um die Netzstabilität garantieren zu können. Diese Systemdienstleistung ermöglicht den Verbrauchern eine gezielte Teilnahme an Strommärkten. Ziel dieses öffentlich geförderten Projektes ist die Ermittlung solcher Dienstpotentiale für die Getränkeindustrie insbesondere durch eine intelligente Regelung von Abfüllanlagen und Produktionslinien.

Im Speziellen sollen die notwendigen Schritte zur Nutzung von energetischer Flexibilität durch Einsatz einer prädiktiven Regelung von Getränkeproduktion unter Berücksichtigung von Produktionsvorgaben sowie Marktmechanismen entwickelt werden.

Anforderungen

Bewerber sollen mit einem überdurchschnittlichen Erfolg ein Studium in der Elektrotechnik, Informatik, Mathematik oder Physik abgeschlossen und ausgezeichnetes abstraktes Denken sowie programmiertechnische Sachkenntnis bewiesen haben. Erfahrungen in Optimierung und Wahrscheinlichkeitstheorie sind vorteilhaft. Der Abschluss einer Doktorarbeit und ggf. die Einbindung in die Lehre werden erwartet.

Der Arbeitsvertrag richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags der Länder (TV-L) und ist zeitlich beschränkt. Bewerber/innen mit Kindern sind willkommen. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt (bitte Nachweis beifügen). Die Technische Universität Kaiserslautern ermutigt qualifizierte Akademikerinnen nachdrücklich sich zu bewerben.